



Sitzungsprotokoll des Allgemeinen Studierendenausschusses der Ernst-Moritz-Arndt Universität Greifswald

| | | | |
|-----------------------------------|--|---------------------------|--|
| Datum: | 04.03.13 | Ort: | Konferenzraum, AStA Greifswald. Friedrich-Loeffler-Straße 28 |
| Sitzungsbeginn & -Ende | 18.01 Uhr- 19.38 Uhr | Pause: | - |
| Sitzungsleiter: | Nicolas Wartenberg | Protokollführerin: | Nada Lipovac |
| Anwesende Mitglieder: | Nicolas Wartenberg, Henri Tatschner, Louise Behrend, Antje Gärtner (ab 18:04 Uhr), Benjamin Kranepuhl), Nada Lipovac, Michael Seifert, Thore Alexander von Stürmer (Praktikant), Philipp Willert (Praktikant), Matias Bluhm (Beauftragter) | | |
| Entschuldigt: | Anja Günther (Praktikantin), Denise Gencoglu (Praktikantin), Charlotte Saebisch, Inga Marken | | |
| Unentschuldigt: | - | | |
| Gäste: | Milos Rodatos (StuPa Präsidium), Fabian Schmidt (StuPa), | | |

Tagesordnung

- TOP 1 Formalia
- TOP 2 Berichte und Organisatorisches
- TOP 3 Wahl einer Praktikantin
- TOP 4 Wahl eines Kassenwartes
- TOP 5 Vertretung vakanter Referate
- TOP 6 Sommerfest der Clubs
- TOP 7 StuPa Wochenende
- TOP 8 Entwicklungspolitische Tage
- TOP 9 Studienkolleg
- TOP 10 SONSTIGES
- TOP 11 Interna

Sitzungsverlauf

- | | |
|----|---|
| 1 | TOP 1 Formalia |
| 2 | Nicolas eröffnet die Sitzung um 18:01 Uhr. Der AStA ist mit 6 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig. |
| 3 | Überprüfung vom Protokoll des 18.02.2013. Das Protokoll wird mit 4/0/2 Stimmen angenommen. |
| 4 | |
| 5 | 18:04 Antje trifft ein |
| 6 | |
| 7 | Die TO wird einstimmig angenommen. |
| 8 | |
| 9 | |
| 10 | TOP 2 Berichte und Organisatorisches |
| 11 | |
| 12 | Praktikant Kultureller Bereich (Philipp Willert) |
| 13 | Philipp hat sich mit der Filmnacht auseinandergesetzt. Hierbei wurde eine Projektbeschreibung angefertigt und die Raumplanung in Angriff genommen. Des Weiteren fanden Planungsgespräche mit Michael statt. |
| 14 | Die Filmnacht wird am 30.4 im Rahmen der Studententage stattfinden. Geplant ist es, die Räume des Audimax zu benutzen und die Veranstaltung von 18-24 Uhr laufen zu lassen. Die Filmlizenzen werden über das Unikino bezogen. |
| 15 | |
| 16 | und Getränke werden bei entsprechender Genehmigung von den Clubs verkauft. |
| 17 | |
| 18 | |
| 19 | |



| | |
|----|---|
| 20 | Praktikant Kultureller Bereich (Thore Alexander von Stürmer) |
| 21 | Die Einladungen für die Sorbonne-Aktionstage werden heute noch verschickt. Es gibt bereits ein paar |
| 22 | Rückmeldungen. Die Räume für die Kampatagung wurden gebucht und der Antrag für Catering vom |
| 23 | Studentenwerk ist schon rausgegangen. |
| 24 | Das Sommerfest der Clubs ist ein Extratop. |
| 25 | |
| 26 | Fachschaften und Gremien |
| 27 | Benjamin nahm an der Fakultätsratssitzung der phil. Fakultät teil. |
| 28 | Zudem beriet er den FSR Geschichte bei der nochmaligen Überarbeitung der Fachschafts- und Wahlordnung. Dazu |
| 29 | gab es auch ein Treffen mit dem Mitarbeiter des Justitiariats. |
| 30 | Des Weiteren nahm Benjamin an der 45. Mitgliederversammlung des fzs teil. |
| 31 | |
| 32 | Studium und Lehre |
| 33 | Benjamin hatte ein Treffen mit der kommi. Referatsleiterin des zentralen Prüfungsamtes bzgl. der Umsetzung des |
| 34 | StuPa-Beschlusses zur „Anonymisierung von Prüfungsleistungen“. |
| 35 | |
| 36 | Hochschulpolitik |
| 37 | Siehe TOP 7 und 8 |
| 38 | |
| 39 | Präsidium |
| 40 | Vorbereitung der außerordentlichen Sitzung am Montag (11.03.2013) um 18 Uhr. Am Wochenende war der |
| 41 | StuPa-Präsident in Mainz bei der FZS Mitgliederversammlung, um Werbung für die Kampa zu machen. Es gab |
| 42 | ein Treffen für die Konzepte zum Thema Rückmeldegebühren. |
| 43 | |
| 44 | Finanzen |
| 45 | Das übliche Tagesgeschäft erledigt und Fachschaftsordner kontrolliert. Louise hat die |
| 46 | Versicherungsunterlagen aufgearbeitet und die Clubs besucht. Für das Sommerfest wurden die |
| 47 | Verwaltungsgänge gemacht. Es gab eine Sitzung des Haushaltsausschuss. |
| 48 | |
| 49 | Gleichstellung |
| 50 | Mit dem Studentenwerk wird sich um einen Erste-Hilfe Kurs bemüht, der speziell auf Kleinkinder ausgelegt sein |
| 51 | soll. Nada hat die Vakanz des Sozialreferats übernommen und setzt die Mensaumfrage fort. Henri merkt an, |
| 52 | dass man statt eines Erste-Hilfekurses auch einen Kurs zu lebensrettenden Sofortmaßnahmen machen könnte. |
| 53 | |
| 54 | Technik Beauftragter |
| 55 | Der neue Beamer wurde geliefert. Mit Louise sind die 22 Zoll Monitore bestellt. Es gibt jetzt ein Problem mit der |
| 56 | Beschaffung, da sie den AStA nicht als Teil der Verwaltung ansieht und der AStA daher die Kosten für die |
| 57 | Neuanschaffungen selbst tragen muss. Das Problem mit dem WLAN wird am Mittwoch geklärt, wenn 2 |
| 58 | Mitarbeiter des Rechenzentrums kommen. Für die alten Monitore und die Arbeitsplätze im oberen Bereich |
| 59 | sollten Konzepte überlegt werden. |
| 60 | |
| 61 | Vorsitz FSK |
| 62 | Nichts zu berichten |
| 63 | |
| 64 | Sport und Kultur |
| 65 | Michael hat bei einem Treffen mit Jacob vom Studentenclub Kiste wegen dem Kino im Hörsaal teilgenommen. |
| 66 | Daraufhin wurde in Rücksprache mit Herrn Naujok eine offizielle Anfrage an die Verwaltung gestellt. Von der |
| 67 | Kiste wurde zudem eine Filmliste geliefert. Im Vorfeld hat sich Michael mit allen Studentenclubs außer der |
| 68 | Vertretern des Mensaclubs getroffen. |
| 69 | Für die Erstwoche sind die Pokale angekommen und die letzten Absprachen mit Fritz-Kola getroffen. Michael |
| 70 | hat dazu auch mit der Verwaltung des Studentenwerks Kontakt aufgenommen. |
| 71 | Bereits im Januar hat Michael Kontakt mit einem Badminton-Verein aufgenommen, der in den letzten Jahren |
| 72 | eine Unimeisterschaft durchführte. Der Termin würde in den Bereich der Studententage fallen (5.5.), so dass |
| 73 | eine gesonderte Bewerbung bei einer Kooperation entfallen würde. Michael wird dazu in der kommenden |
| 74 | Woche an einem Treffen mit dem Vereinsvorstand teilnehmen. |
| 75 | Für die 24-Stunden-Vorlesung kamen die positiven Antworten von mehreren Referenten: Doris Gehrke, Oliver |
| 76 | Haarmann, Verband der Lesben und Schwulen und Norbert Nieszery. |
| 77 | |
| 78 | Vorsitz |
| 79 | Es gibt bereits eine Anmeldung für die Kampatagung aus Kassel. Nicolas hat sich mit der Verwaltungsarbeit |



| | |
|-----|---|
| 80 | beschäftigt und sich beim Dekan der theologischen Fakultät vorgestellt. |
| 81 | |
| 82 | TOP 3 Wahl einer Praktikantin |
| 83 | Johanna Ehlers bewirbt sich als Praktikantin mit der Absicht später ein Referat zu übernehmen. Sie hat sich 2 |
| 84 | Jahre als Präsidentin bei LEI engagiert. Da sie sich gut mit den Fragen von Erasmusstudenten auskennt, wird |
| 85 | ihr angeboten die Vakanz den Referats für Studierendenaustausch und ausländische Studierende als |
| 86 | Beauftragte zu übernehmen. Johanna stimmt zu. |
| 87 | |
| 88 | Marie Bonkowski bewirbt sich als Praktikantin für Studium und Lehre. Sie interessiert sich für das ein Praktikum |
| 89 | im Bereich Studium und Lehre. Sie ist für das ganze SoSe verfügbar und wird sich auch in die anderen |
| 90 | Studienordnungen einlesen. Marie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an. |
| 91 | |
| 92 | TOP 4 Wahl eines Kassenwartes |
| 93 | Inga hat sich als Kassenwartin beworben. Sie wird in Abwesenheit einstimmig gewählt. |
| 94 | |
| 95 | TOP 5 Vertretung vakanter Referate |
| 96 | Thore Alexander von Stürmer bewirbt sich zum 25.3. als Beauftragter für das Referat Veranstaltungen. |
| 97 | Thore wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an. |
| 98 | |
| 99 | Johanna Ehlers bewirbt sich als Beauftragte für das Referat Studierendenaustausch und ausländische |
| 100 | Studierende. |
| 101 | Johanna wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an. |
| 102 | |
| 103 | TOP 6 Sommerfest der Clubs |
| 104 | Es gab die Überlegung den Clubs finanziell zu helfen und ein Sommerfest als Spendenaktion zu veranstalten. |
| 105 | Es wird angestrebt komplett kostendeckend zu arbeiten und den Gewinn den Clubs zu spenden. Das Konzept |
| 106 | steht und jeden Sonntag um 18.30 Uhr sind die Planungstreffen im Büro des AStA. Die Veranstaltung soll im |
| 107 | Uniinnenhof stattfinden. Die Clubs stellen eigenständig die Getränke zur Verfügung, damit dort Gewinn |
| 108 | gemacht wird, falls die Veranstaltung nicht kostendeckend sein sollte. Probleme bereiten momentan noch die |
| 109 | Bühne, Technik, Tontechnik und die Gema. Es soll auch eine Versteigerung stattfinden. Die Veranstaltung soll |
| 110 | am 8.6.2013 von 18:00 – 20:00 Uhr stattfinden. Am gleichen Tag findet auch der Tag der Akzeptanz statt, aber |
| 111 | beide Veranstaltungen überschneiden sich nicht und sprechen wahrscheinlich auch nicht das gleiche Publikum |
| 112 | an. |
| 113 | Es wird darüber abgestimmt, ob man das Sommerfest organisieren möchte. (7/0/0) |
| 114 | Bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen. |
| 115 | |
| 116 | TOP 7 StuPa-Wochenende |
| 117 | Das StuPa-Wochenende wird vom 5.-7. April für 25 Leute gebucht. Es werden Henri, Nicolas und Louise für |
| 118 | Vorträge am StuPa-Wochenende teilnehmen. Die Jugendherberge in Stralsund ist in der engeren Wahl, |
| 119 | eventuell auch Rostock, aber da sind die Seminarräume nicht integriert. Leider ist kein Unitransporter mehr |
| 120 | verfügbar. Die erste StuPa-Sitzung findet am 9.4.2013 statt. |
| 121 | |
| 122 | TOP 8 Entwicklungspolitische Tage |
| 123 | Letzte Woche Dienstag fand das erste Planungstreffen statt. Es soll eine Aneinanderreihung von |
| 124 | verschiedenen Veranstaltungen von verschiedenen Vereinen sein. Die Entwicklungspolitischen Tage sollen |
| 125 | vom 28.10-9.11.2013 unter dem Motto „Mobilität“ stattfinden. Sinngemäß kann jede/r machen, worauf er/sie |
| 126 | Lust hat. |
| 127 | Am 12.3. um 18:00 im St. Spiritus ist das nächste Planungstreffen. Da Henri ist nicht da sein wird, bittet er |
| 128 | jemanden hinzugehen. Das Programm soll bis Juni/Juli stehen, damit im Oktober das Heft in den Druck gehen |
| 129 | kann. |
| 130 | Es fallen keine Kosten für den AStA an. |
| 131 | |
| 132 | TOP 9 Studienkolleg |
| 133 | Es gab ein Gespräch in der letzten Woche zwischen ehemaligen Kollegiaten und der Universität. Die Vorwürfe |
| 134 | können nicht bestätigt werden. Es wird versucht das Studienkolleg besser in die Universität einzubinden. Etwa |
| 135 | als Fachschaft wie beispielsweise die Bildungswissenschaften. Sie bekommen keine Gelder, haben aber die |
| 136 | Möglichkeit bei der FSK zu berichten. |
| 137 | Fabian meint, dass es schwierig wird das Studienkolleg als Fachschaft zu organisieren, da es einige Fragen |
| 138 | gibt wie: Wie sollen die sich repräsentieren? Wo sollen sie sich vertreten? Wer vertritt, was vertritt, wie viele |
| 139 | vertreten? |



| | |
|--|--|
| 140 | Benjamin glaubt nicht, dass die Satzung und das LHG eine solche Regelung hergeben würden. |
| 141 | |
| 142 | TOP 10 Sonstiges |
| 143 | Nada hat morgen um 11 Uhr einen Zahnarzttermin und bittet um Vertretung, da sie Bürozeit hat. Henri |
| 144 | übernimmt. |
| 145 | Nicolas merkt an, dass die Studententage 2.-4.5. stattfinden. Am 2. und 3. Mai soll das Büro offen sein. Am 4. |
| 146 | Mai soll der AStA nach Möglichkeit einen Stand im Audimax haben. |
| 147 | Das Landesastentreffen soll im Mai stattfinden. |
| 148 | Nicolas bittet den StuPa-Newsletter bis Donnerstag 18 Uhr an ihn zu schicken |
| 149 | |
| 150 | TOP 11 Interna |
| 151 | Nicolas bittet die Öffentlichkeit den Raum zu verlassen. |
| 152 | |
| 153 | Die Sitzung wird um 19.32 Uhr geschlossen. |
| Gefasste Beschlüsse im Wortlaut: | |
| „Der Allgemeine Studierendenausschuss wählt Inga Marken zur neuen Kassenwartin.“ (7/0/0) | |
| „Der Allgemeine Studierendenausschuss wählt Marie Bonkowski zur Praktikantin für den Studienorganisatorischen Bereich.“ (7/0/0) | |
| „Der Allgemeine Studierendenausschuss wählt Thore von Stürmer mit Wirkung zum 25.03. zum Beauftragten für das Referat für Veranstaltungen“ (7/0/0) | |
| „Der Allgemeine Studierendenausschuss wählt Johanna Ehlers zur Beauftragten für das Referat für Studierendenaustausch und ausländische Studierende.“ (7/0/0) | |
| „Der Allgemeine Studierendenausschuss beschließt, zusammen mit den Studentenclubs ein Sommerfest zu organisieren, dessen Erlöse an die Studentenclubs gehen sollen.“ (6/0/1) | |
| Vom AStA bestätigt am: 18.03.2013 | |